

1. Juni 1932.

Mein lieber Herr Mutter!

Ihr Brief in Sachen Skatte kam für mich sehr interessant.  
Ich will kurzlich Kennenlernen daran knöpfen und folgendes schreiben:  
Falls ich in den abnächsten Tagen noch Teil 4 von V. erhalte, so könnten  
1, 4-8 nach A. gehen; sonst nur 1, 5-8. Diese aber mus  
S. fertiggestellt absenden. Ich schreibe an Wilson, sowie ich über St. 4  
Klarheit habe. (Ob er überhaupt annimmt und wie er honoriert, muss  
ich W. mitteilen.) Ich wünsche ihm also, dass die und die  
Teile fortgesetzt von Leipzig abgehen werden, die mir nun unabhängig  
werden, dass ich ihm die Honorierung überlasse, die ich nach Erfolg  
des ganzen erwarte.

Ihre Absicht hat mir  Freude gemacht, aber ob Sie mit dem  
Fliegenklappen, bzw. Widula wirklich geliebt haben, ist mir  
noch nicht sicher.

Ich sende St. 5 an Sie, weil ich nicht genau weiß,  
ob S. wirklich in New York ist. Bitte so sofort absenden.

In Eile.

Ihre Frau

Mantel

Ich werde Anfang August in L. ankommen, fahre  
von dort nach Holland, aber sind alle Dinge zu tun,  
ist jetzt dringender notwendig

